



Grundlagen zu aufenthaltsrechtlichen Fragestellungen

02. November 2018 von 15.00 – 17.00 Uhr

Nikolaistraße 14, 30159 Hannover

Referentin: Ruth Maria Strodtkötter, DRK-Soziale Dienste in der Region Hannover gem. GmbH

Wer in der Flüchtlingsarbeit tätig ist, wird beinahe automatisch mit Fragen des Asylrechts konfrontiert. Wo ist der Unterschied zwischen einer Aufenthaltserlaubnis oder einer Duldung? Woher bekommen geflüchtete Menschen Geld, Unterkunft oder eine

Krankenversicherung? Wer hat Anrecht auf einen Integrationskurs?

In dieser Veranstaltung sollen neben fachlichen Inputs konkrete Anlaufstellen benannt werden. Ebenso wird den Teilnehmern Raum für eigene Fragen gegeben.

Zugang zum Arbeitsmarkt für Geflüchtete

07. Dezember 2018 von 15.00 – 17.00 Uhr

Nikolaistraße 14, 30159 Hannover

Referent: Sigmar Walbrecht, Flüchtlingsrat Niedersachsen

Die Fortbildung gibt einen Überblick über rechtliche Bestimmungen zum Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete. Inhalte sind dabei unter anderem:

- Überblick über Asylverfahren und Aufenthaltsstatus
- Ausländerrechtliche Grundsätze des Arbeitsmarktzugangs für Geflüchtete

- Möglichkeiten und Restriktionen der Arbeitsmarktintegration
- Überblick über Fördermöglichkeiten
- Aufenthaltssicherung über Ausbildung

In dieser Veranstaltung besteht neben einem fachlichen Input für die Teilnehmenden die Möglichkeit eigene Fragen zu stellen.



Deutsches Rotes Kreuz 

Soziale Dienste
in der Region Hannover

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Kontakt

**DRK-Soziale Dienste in der
Region Hannover gem. GmbH**

Karlsruher Straße 2 c
30519 Hannover

Sonja Bartaune

Referentin für
Fortbildungsmanagement
Tel. 0511 3671-317
bartaune@drk-hannover.de
www.drk-hannover.de

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Da die Teilnehmerplätze begrenzt sind, ist eine schriftliche Anmeldung zwingend erforderlich. Die Anmeldung richten Sie bitte mit Angabe Ihres Namens, des Einsatzortes Ihres ehrenamtlichen Engagements und dem Titel der gewünschten Fortbildung spätestens zwei Wochen vor der Fortbildung per E-Mail an Sonja Bartaune.